

Hometreatment

Dr. Juliane Teich-Bělohradský

Vivantes Kliniken für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychotherapie und
Psychosomatik

Hometreatment

- Mehrwöchige oder –monatige aufsuchende psychiatrische Behandlung durch multiprofessionelles Team („assertive community treatment“)

als „reines“ Hometreatment,

oder kombiniert mit anderen Behandlungselementen

Wirksamkeit des Hometreatments in der KJP

(Mattejat et al.2001, Lay et al. 2006, Woolston et al. 2007, Shepherd et al. 2008, Lamb et al. 2009, Boege et al.2014)

- Behandlungserfolg vergleichbar mit stationärer Behandlung
- Verkürzung stationärer Aufenthalte
- Gute Akzeptanz bei Familien
- Anpassung der Interventionen an das reale Lebensumfeld
- Bessere Compliance
- Kosteneffizienter / nicht teurer als stationäre Behandlung
- Sekundärpräventiv bei delinquenten Kindern (Ristow et al. 2009)

Hometreatment-Erfahrungen aus der Erwachsenen-Psychiatrie

- Reduktion von Krisenaufenthalten bei chronisch Erkrankten
- Höhere Patientenzufriedenheit
- Bessere Compliance und Termineinhaltung
- Nicht teurer als stationäre Behandlung

Kooperationsprojekt „Hometreatment“ mit dem Jugendamt Neukölln

- Patienten im Kleinkind- und Vorschulalter
- aus Neukölln
- mit zusätzlichem Jugendhilfebedarf
- vorgeschaltete tagesklinische Phase

Diagnostik

- Diagnose nach ICD-10, Intelligenz, ggf. logopädische und ergotherapeutische Diagnostik, somatische und sozialpädagogische Diagnostik
- Bindungsdiagnostik
- Tagesklinische Verhaltensbeobachtung
- Störungsmodell bindungstheoretisch / verhaltenstherapeutisch
- Behandlungsziele, Behandlungsplan

Interventionen

- Bearbeitung typischer dysfunktionaler Kognitionen der Eltern
- Veränderung von elterlichem Interaktionsverhalten, Ziel: Selbstmanagement
- Aufsuchen problematischer Situationen
- Entwicklungspsychologische Beratung
- Individuelle pädagogische Beratung

Aufsuchende Arbeit in der Kita

- Erweiterung der Diagnostik
- Informationsvermittlung
- Verständnis wecken für „Sinn der Symptomatik“
- Verbindung zu Behandlungsschwerpunkten zu Hause
- Einüben neuer Verhaltensweisen

Fallbeispiel Jason, 3 Jahre alt

- Bindungsstörung mit Enthemmung F 94.2, SSV mit oppositionellem Verhalten F 91.3
- Artikulationsstörung bei Sprachentwicklungsverzögerung F 80.0
- Kognitive Entwicklungsverzögerung (WPPSI-III-IQ: 73)
- körperlich gesund
- alleinerziehende Mutter, psychisch belastete Km, familiäre Disharmonie
- bei Behandlungsbeginn ernsthafte soziale Beeinträchtigung (Häuslichkeit, Kita)

Symptomatik

- Hohe Aggressivität und Destruktivität
- Oppositionelles Verhalten
- ADHS-Symptomatik mit Unfallrisikoverhalten
- Selbstverletzungen
- Distanzlosigkeit
- Sprachentwicklungsverzögerung

Ziele des Hometreatment-Moduls

-→ Beeinflussung des aggressiven Verhaltens gegenüber Kindern

Evaluation und Stabilisierung des Behandlungserfolgs für:

- oppositionelles Verhalten
- ADHS-Symptomatik
- Unfallrisikoverhalten
- Selbstverletzungen
- Distanzlosigkeit
- aggressives Verhalten gegenüber Mutter

Vorgehen

- Hausbesuche
- Aufsuchen problematischer Orte (Spielplatz) mit Kind und Km
- Aufsuchende Arbeit in der Kita

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**

**Anmeldung Ambulanz, Standort Neukölln,
Tel. 030 130142840**